



# Modulhandbuch

Lehramt Spanisch an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen

Sekundarstufe I und Sekundarstufe II (LS1+2)

Verantwortliche Fakultät

Fakultät P

Verantwortliche Fachrichtung

Romanistik

Fassung vom

xx.xx.20xx

Auf Grundlage der Studienordnung vom

xx.xx.20xx

## Inhalt

1. Übersicht über die Studienphasen und Module.....	3
1.1 Studienphasen .....	3
1.2 Modulübersicht .....	4
2. Modulbeschreibungen .....	7
2.1 Sprachpraxis.....	7
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch.....	7
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch.....	9
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch.....	10
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch.....	12
2.2 Sprachwissenschaft.....	13
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch.....	13
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch.....	15
2.3 Literaturwissenschaft.....	17
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch.....	17
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch.....	19
2.4 Kulturwissenschaft.....	21
Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch .....	21
2.5 Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft.....	23
Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch.....	23
2.6 Fachdidaktik.....	25
Semesterbegleitendes fachdidaktisches Praktikum – Spanisch.....	25
Vierwöchiges fachdidaktisches Praktikum – Spanisch .....	28
3. Beispielhafter Studienverlaufsplan.....	32

# 1. Übersicht über die Studienphasen und Module

## 1.1 Studienphasen

Vorbemerkung: Inhalte des jeweiligen Basismoduls werden zur Belegung von Aufbau- und Vertiefungsmodulen vorausgesetzt.

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	10
Aufbaustudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	9
	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler	16
	Semesterbegleitendes fachdidaktisches Praktikum – Spanisch	Dozierende der FR Romanistik	7
Vertiefungsstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	6
	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	13
	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	13
	Vierwöchiges fachdidaktisches Praktikum – Spanisch	Dozierende der FR Romanistik	9

## 1.2 Modulübersicht

### Sprachpraxis

Semester	Modul	Modulelement	CP	SWS
1	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 (MSK 1) – Spanisch	ÜmP: Spanisch I	7	5
		ÜmP: Phonetik	2	1
2-3	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 (MSK 2) – Spanisch	ÜmP: Spanisch II	6	4
		ÜmP: Grammatik I	3	2
5-6	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 (MSK 3) – Spanisch	ÜmP: Expresión oral y escrita I	3	2
		ÜmP: Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch	3	2
		Ü: Fachdidaktik: Initiieren und Förderung von Sprachlernprozessen	3	2
8-9	Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 (MSK 4) – Spanisch	ÜmP: Expresión oral y escrita II	3	2
		ÜmP: Grammatik II	3	2

### Sprachwissenschaft

Semester	Modul	Modulelement	CP	SWS
1	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	VL: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	3	2
		PS: Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch	4	2
6-7	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	PS: Einführung in das lateinamerikanische Spanisch	3	2
		Ü: Sprachlehr- und Sprachlernforschung	3	2
		HS: Sprachwissenschaft – Spanisch	7	2

## Literaturwissenschaft

Semester	Modul	Modulelement	CP	SWS
2	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	VL: Einführung in die Literatur Spaniens	3	2
		PS: Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch	4	2
8-9	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch	VL: Einführung in die Literatur Lateinamerikas	3	2
		Ü: Literaturvermittlung im Schulunterricht	3	2
		HS: Literaturwissenschaft – Spanisch	7	2

## Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte

Semester	Modul	Modulelement	CP	SWS
3-4	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte – Spanisch	PS: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/Lateinamerika	3	2
		PS: Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte – Spanisch	4	2
		Ü: Fachdidaktik: Interkulturelles Lernen	3	2

## Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft

Semester	Modul	Modulelement	CP	SWS
3-5	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch	PS: Sprachwissenschaft – Spanisch	4/5	2
		PS: Literaturwissenschaft – Spanisch	4/5	2
		HS: Kulturwissenschaft oder Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft – Spanisch	7	2

## Fachdidaktik

Semester	Modul	Modulelement	CP	SWS
4	Semesterbegleitendes fachdidaktisches Praktikum – Spanisch	Ü: Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikums im Fach Spanisch	3	2
		Schulpraktikum	4	15 Tage
7	Vierwöchiges fachdidaktisches Praktikum – Spanisch	Ü: Vor- und Nachbereitung des vierwöchigen fachdidaktischen Praktikums im Fach Spanisch	3	2
		Schulpraktikum	6	4 Wochen

## 2. Modulbeschreibungen

### 2.1 Sprachpraxis

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					LS1+2 S MSK 1
Studiensemester <sup>1</sup>	Regelstudiensemester <sup>2</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-4	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortliche*r	Dr. Jutta Schütz			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP
	<i>Vorlesung, Übung, ...</i>			
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch I	5	7
	Übung mit Praxisanteil	Phonetik	1	2
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Spanisch I:</b> Klausur (90 Minuten, benotet) <b>Phonetik:</b> mündl. Prüfung (10 Minuten, benotet)			
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie, Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).			
Inhalt(e)	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen, selbstständige schriftliche Textproduktion.			

<sup>1</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>2</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

Weitere Informationen

*Verwendbarkeit des Moduls*

*Unterrichtssprache*

*Ggf. Literatur*

Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1:  
Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend  
Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen  
Referenzrahmens. Die Basiskenntnisse (Niveau A1,  
Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden  
vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.

Die Unterrichtssprache ist Spanisch.

Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu  
absolvieren.



Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					LS1+2 S MSK 2
Studiensemester <sup>3</sup>	Regelstudiensemester <sup>4</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3	2-5	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortliche*r	Dr. Jutta Schütz			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP
	<i>Vorlesung, Übung, ...</i>			
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch II	4	6
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik I	2	3
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Spanisch II:</b> Klausur (90 Minuten, benotet) <b>Grammatik I:</b> Klausur (90 Minuten, benotet)			
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeiteinsatz, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
Inhalt(e)	In der <b>Übung mit Praxisanteil „Spanisch II“</b> werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der <b>Übung mit Praxisanteil „Grammatik I“</b> werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.			
Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i>	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch.			

<sup>3</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>4</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					LS1+2 S MSK 3
Studiensemester <sup>5</sup>	Regelstudiensemester <sup>6</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5-6	3-6	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortliche*r	Juan Pedro Rojas Pichardo			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Übung mit Praxisanteil	Expresión oral y escrita	2	3
	Übung mit Praxisanteil	Übersetzung Spanisch-Deutsch/ Deutsch-Spanisch	2	3
	Übung	Fachdidaktik: Initiieren und Förderung von Sprachlernprozessen	2	3
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Expresión oral y escrita:</b> mündl. Prüfung (10 Minuten, benotet) <b>Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch:</b> Klausur (90 Minuten, benotet) <b>Fachdidaktik: Initiieren und Förderung von Sprachlernprozessen:</b> mündl. Prüfung (unbenotet) oder Referat (unbenotet) oder Unterrichtssimulation (unbenotet)			
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Befähigung zum Transfer eines differenzierten			

<sup>5</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>6</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	Grammatikwissens zu Grammatikkönnen; Kenntnis von Verfahren und Methoden, mit Hilfe derer die sprachlichen, kommunikativen, sozial-affektiven und interkulturellen Kompetenzen der Schülerinnen u. Schüler entwickelt werden können; Fähigkeit zur Steuerung von unterrichtlichen Aktivitäten in der Fremdsprache.
Inhalt(e)	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der <b>Übersetzungsübung</b> werden Texte zu gleichen Anteilen vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt. In der <b>fachdidaktischen Übung</b> : Auswertung unterrichtsrelevanter fiktionaler und nicht-fiktionaler Texte, insbesondere audiovisueller Textvorlagen (Film, Video, DVD), im Hinblick auf Zielsetzungen zur Texterschließung, zu kommunikativem Sprachhandeln und im Hinblick auf Wortschatz- und Grammatikarbeit; Differenzierung im Fremdsprachenunterricht; Evaluierung von Schülerleistungen, usw.
Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i>	Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung mit Praxisanteil „Expresión oral y escrita“ ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 4 – Spanisch					LS1+2 S MSK 4
Studiensemester <sup>7</sup>	Regelstudiensemester <sup>8</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
8-9	5-10	jährlich	1-2 Sem.	4	6

Modulverantwortliche*r	Juan Pedro Rojas Pichardo			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP
	Übung mit Praxisanteil	Expresión oral y escrita II	2	3
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik II	2	3
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Expresión oral y escrita II:</b> Klausur (90 Minuten, benotet) <b>Grammatik II:</b> Klausur (90 Minuten, benotet)			
Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Förderung und Verbesserung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz auf einem Niveau, das der muttersprachlichen Kompetenz nahekommt. Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können entspricht dem Niveau C1/C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			
Inhalt(e)	Kommunikationstraining mit fachsprachlichen Anteilen; textsortenspezifisches Training: Darstellen, Erklären, Verhandeln; Gesprächsführung im Spanischen. Vertiefung satzübergreifender Aspekte; Grammatik im Kontext anhand authentischer Texte; Anwendung grammatischen Wissens auf geschriebene und gesprochene Texte.			
Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i>	Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die in MSK 3 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet.			

<sup>7</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>8</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

## 2.2 Sprachwissenschaft

Modul					Abkürzung
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					LS1+2 S SW 1
Studiensemester <sup>9</sup>	Regelstudiensemester <sup>10</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-3	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	keine				
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Vorlesung	Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	2	3	
	Proseminar	Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch	2	4	
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Modulklausur</b> (90-120 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 h ( <b>Vorlesung</b> : 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung; <b>Proseminar</b> : 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft. Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse; Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartssprache. Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.				
Inhalt(e)	Die <b>Vorlesung</b> vermittelt Grundkenntnisse aus den Teilgebieten der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte. Das <b>Einführungproseminar</b> führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.				

<sup>9</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>10</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

Weitere Informationen

*Verwendbarkeit des Moduls*

*Unterrichtssprache*

*Ggf. Literatur*

Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden.

Die Länge der Modulklausur beträgt in der Regel 90-120 min. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.

Modul					Abkürzung
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch					LS1+2 S SW 2
Studiensemester <sup>11</sup>	Regelstudiensemester <sup>12</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
6-7	5-10	jährlich	2-3 Sem.	6	13

Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Übung	Sprachlehr- und Sprachlernforschung	2	3
	Proseminar	Einführung in das lateinamerikanische Spanisch	2	3
	Hauptseminar	Sprachwissenschaft – Spanisch	2	7
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Modulprüfung:</b> Hausarbeit (ca. 20 Seiten = ca. 40.000 Zeichen, benotet, 7 CP), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist			
Arbeitsaufwand	390 h ( <b>Übung:</b> 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung; <b>Proseminar:</b> 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung; <b>Hauptseminar:</b> 30 h Präsenzzeit, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Erweiterung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus ausgewählten Teilbereichen der Sprachwissenschaft. Vertiefte Kenntnis von Vermittlungstechniken und -strategien zielsprachlicher Strukturen. Vertiefte Kenntnis von Gegenständen und Problemstellungen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Sicherheit im Umgang mit der Terminologie und den Methoden des Faches. Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines sprachwissenschaftlichen Themas als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Staatsarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Kommunikationsfähigkeit			
Inhalt(e)	<b>Übung:</b> natürlicher/schulischer Fremdspracherwerb; lernpsychologische Grundlagen der			

<sup>11</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>12</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	<p>Fremdsprachenvermittlung; gesteuertes/autonomes Lernen der spanischen Sprache; Planung und Durchführung kleinerer Unterrichtseinheiten zur Grammatik.</p> <p><b>Hauptseminar:</b> Teildisziplinen wie spanische Grammatik, Lexikologie und Lexikographie oder Varietätenlinguistik in diachroner oder synchroner Perspektive.</p> <p><b>Proseminar:</b> Varietätenlinguistik, Besonderheiten des Spanischen in Lateinamerika. Dabei werden u.a. folgenden Themen behandelt: Standardsprache und Varietäten; Begriff der sprachlichen Norm; gesprochene/geschriebene Sprache; Überblick über die Grundzüge des Sprachwandels.</p>
<p>Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i></p>	<p>Für eine Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls werden Kenntnisse des Latinums bzw. der ersten Stufe des dreistufigen Sprachlehreangebots Latein der Fachrichtung „Klassische Philologie“ bzw. des Optionalbereichs der UdS erwartet.</p> <p>Weiterhin wird die erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch und der sprachwissenschaftlichen Anteile des Aufbaumoduls Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft erwartet.</p> <p>Die Hausarbeit im Hauptseminar stellt eine Modulprüfung dar; sie kann also erst eingereicht werden, wenn die beiden anderen Modulveranstaltungen absolviert sind. Die Studienleistungsscheine sind der Hausarbeit beizufügen.</p>



## 2.3 Literaturwissenschaft

Modul Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch					Abkürzung LS1+2 S LW 1
Studiensemester <sup>13</sup>	Regelstudiensemester <sup>14</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2	1-3	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Janett Reinstädler			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	keine			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Vorlesung	Einführung in die Literatur Spaniens	2	3
	Proseminar	Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Modulklausur</b> (90 Minuten, benotet)			
Arbeitsaufwand	210 h ( <b>Vorlesung</b> : 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung; <b>Proseminar</b> : 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskennnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.			
Inhalt(e)	In der <b>Vorlesung</b> werden Grundbegriffe und Grundfragen der spanischen Literatur wie z.B. die Gattungs- und Epocheninteilung behandelt und Überblickskennnisse zur			

<sup>13</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>14</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	<p>spanischen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel von ausgewählten Texten von Autor*innen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen.</p> <p>Das <b>Proseminar</b> führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.</p>
<p>Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i></p>	<p>Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden.</p> <p>Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.</p>

Modul					Abkürzung
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch					LS1+2 S LW 2
Studiensemester <sup>15</sup>	Regelstudiensemester <sup>16</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
8-9	5-10	jährlich	2 Sem.	6	13

Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Janett Reinstädler			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Vorlesung	Einführung in die Literatur Lateinamerikas	2	3
	Übung	Literaturvermittlung im Schulunterricht	2	3
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch	2	7
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Modulprüfung:</b> Hausarbeit (ca. 20 Seiten = ca. 40 000 Zeichen, benotet, 7 CP), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist			
Arbeitsaufwand	390 h ( <b>Vorlesung:</b> 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung; <b>Übung:</b> 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Vorbereitung der Unterrichtssimulation mit Planungsskizze; <b>Hauptseminar:</b> 30 h Präsenzzeit, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Hausarbeit, die mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein muss.			
Lernziele/ Kompetenzen	Erweiterung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der vertieften Behandlung einer/s ausgewählten Autorin/Autors oder Gebietes der spanischsprachigen Literatur. Sicherheit im Umgang mit der Methodik und den Begrifflichkeiten der Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur Medienanalyse. Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der hispanophonen Literatur(wissenschaft) als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Staatsarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck. Kenntnis von Kriterien der Textauswahl für den schulischen			

<sup>15</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>16</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	Literaturunterricht; Kenntnis von Kriterien zur inhaltlichen und zeitlichen Planung einer Unterrichtsstunde im Rahmen einer literarischen Unterrichtsreihe. Die fachdidaktische Übung vermittelt die gattungsspezifischen Techniken von Literaturvermittlung sowie die entsprechenden didaktischen Transfers.
Inhalt(e)	<p><b>Vorlesung:</b> Überblick über die Literatur Lateinamerikas</p> <p><b>Übung zur Literaturdidaktik:</b> Thematisierung schülergemäßer Textauswahl; Texterschließungsverfahren am Beispiel literarischer Texte und von Filmen; kreativer Umgang mit Texten (nach Maßgabe der geltenden Lehrpläne)</p> <p><b>Hauptseminar:</b> exemplarische, forschungsbezogene Behandlung von spezifischen Autor*innen und Themen der spanischen oder lateinamerikanischen Literatur</p>
Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i>	Die erfolgreiche Teilnahme an dem Basismodul: Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch und der literatur- und kulturwissenschaftlichen Anteile am Aufbaumodul: Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft wird erwartet. Die Hausarbeit im Hauptseminar stellt eine Modulprüfung dar; sie kann also erst eingereicht werden, wenn die beiden anderen Modulveranstaltungen absolviert sind. Die Studienleistungsscheine sind der Hausarbeit beizufügen. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.

## 2.4 Kulturwissenschaft

Modul Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch					Abkürzung <b>LS1+2 S</b> <b>KW/KG</b>
Studiensemester <sup>17</sup>	Regelstudiensemester <sup>18</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
3-4	2-5	jährlich	1-2 Sem.	4	10

Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Janett Reinstädler			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	keine			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Proseminar	Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch	2	3
	Proseminar	Kulturwissenschaft/ Kulturgeschichte – Spanisch	2	4
	Übung	Fachdidaktik: Interkulturelles Lernen	2	3
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Proseminare:</b> Modulklausur (90 Minuten, benotet) <b>Übung:</b> Referat oder Unterrichtssimulation (unbenotet)			
Arbeitsaufwand	300 h ( <b>Einführungsproseminar:</b> 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung; <b>Proseminar:</b> 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung; <b>Übung:</b> 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Vorbereitung Referat oder Unterrichtssimulation)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der spanischen und hispanoamerikanischen Kulturgeschichte. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.			

<sup>17</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>18</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

Inhalt(e)	<p>Das <b>Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch</b> bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt.</p> <p>Das <b>Proseminar: Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch</b> behandelt vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kulturwissenschaft und führt in ausgewählte Bereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur ein.</p> <p>Die <b>Übung</b> vermittelt grundlegende didaktische Kompetenzen zur Vermittlung kulturgeschichtlicher Inhalte. Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.</p>
Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i>	<p>Die beiden Proseminare sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden.</p> <p>Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.</p>

## 2.5 Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft

Modul Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch					Abkürzung LS1+2 S SLK
Studiensemester <sup>19</sup>	Regelstudiensemester <sup>20</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
3-5	3-7	jährlich	2-3 Sem.	6	16

Modulverantwortliche*r	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	siehe Weitere Informationen			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Proseminar	Sprachwissenschaft – Spanisch	2	4/5
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4/5
	Hauptseminar	Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft – Spanisch	2	7
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	<b>Proseminare:</b> Referat (benotet) und Hausarbeit (ca. 15 Seiten = ca. 30 000 Zeichen). Referat und Hausarbeit sind auf die beiden Proseminare zu verteilen: Sofern das Referat im ersten PS (4 CP) absolviert wird, muss die Hausarbeit im zweiten PS (5 CP) geschrieben werden und umgekehrt. <b>Hauptseminar:</b> Hausarbeit (ca. 20 Seiten = ca. 40 000 Zeichen, benotet, 7 CP)			
Arbeitsaufwand	480 h ( <b>Proseminar mit Referat</b> (4 CP): 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung, 30 h Referatsvorbereitung; <b>Proseminar mit Hausarbeit</b> (5 CP): 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Hausarbeit; <b>Hauptseminar</b> (7 CP): 30 h Präsenzzeit, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den einzelnen Teilprüfungen. Jede Prüfungsleistung muss mit mind. „ausreichend“ (4,0) bewertet sein.			
Lernziele/ Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in zwei Proseminaren und einem Hauptseminar erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und			

<sup>19</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>20</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	<p>fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken. In der Wahl des Hauptseminars, das wahlweise in Kulturwissenschaft, Sprach- oder Literaturwissenschaft absolviert werden kann, kann der/die Studierende einen fachwissenschaftlichen Schwerpunkt setzen und vertieft die erlernten wissenschaftlichen Arbeitsweisen in einer ersten Hauptseminararbeit.</p>
Inhalt(e)	<p>Die <b>Proseminare Sprach- und Literaturwissenschaft</b> behandeln vertiefend spezifische sprachwissenschaftliche und literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie. Das forschungsbezogene <b>Hauptseminar</b> vermittelt Spezialwissen wahlweise aus dem Bereich der Kulturwissenschaft oder Sprach- oder Literaturwissenschaft und befähigt die Studierenden, selbstständig einen wissenschaftlichen Gegenstand zu wählen, eine relevante Fragestellung zu entwickeln und diese in einer umfassenderen Hausarbeit zu bearbeiten.</p>
Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i>	<p>Die erfolgreiche Absolvierung der Basismodule Einführung in die Sprachwissenschaft, Einführung in die Literaturwissenschaft sowie Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.</p>



## 2.6 Fachdidaktik

Modul					Abkürzung
Semesterbegleitendes fachdidaktisches Praktikum – Spanisch					LS1+2 S P 1
Studiensemester <sup>21</sup>	Regelstudiensemester <sup>22</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
4	4-6	jährlich	1 Sem.	2 SWS + 15 Tage	7

Modulverantwortliche*r	Dozierende der FR Romanistik			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	erfolgreiche Absolvierung des Orientierungspraktikums			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Übung	Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikums im Fach Spanisch	2	3
	Praktikum	Schulpraktikum	15 Tage*	4
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	Praktikumsbericht zum Schulpraktikum (unbenotet) Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule			
Arbeitsaufwand	210 Stunden ( <b>Übung</b> : 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung; <b>Schulpraktikum</b> : 75 h Präsenzzeiten*, 45 h Vor-/Nachbereitung). Die Vor- und Nachbereitung umfasst: Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden, Praktikumsbericht. * Praktikumsdauer: 1 Unterrichtstag pro Woche = 15 Unterrichtstage in einem Gymnasium oder einer Gemeinschaftsschule			
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet			
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>erweitern ihren Einblick in die Anforderungen an einen Spanischlehrer/eine Spanischlehrerin und können diesen kritisch reflektieren</li> <li>verschaffen sich einen Überblick über Lehrpläne, Bildungsstandards und den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) und können</li> </ul>			

<sup>21</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>22</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	<p>daraus Konsequenzen für die Didaktik des Faches ableiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen grundlegende Unterrichtsmethoden und didaktische Prinzipien des FU und können diese unter Anleitung in zeitlich begrenzten Unterrichtsphasen anwenden</li> <li>• sind informiert über die Möglichkeiten und Grenzen des selbst gesteuerten und kooperativen Lernens</li> <li>• können die fachrelevanten Medien des FU in zeitlichen begrenzten Unterrichtsphasen einsetzen</li> <li>• haben einen Überblick über die Gegenstandsbereiche des FU und über deren Vernetzung</li> <li>• kennen verschiedene Verfahren der Leistungsmessung im FU und haben sich an der Erstellung und Auswertung von Leistungsüberprüfungen beteiligt</li> <li>• kennen Kriterien der Unterrichtsbeobachtung und können diese anwenden</li> </ul>
Inhalt(e)	<p>In diesem Modul werden zentrale Inhalte und Gegenstandsbereiche des Spanischunterrichts thematisiert und zentrale Kompetenzen grundgelegt. Sie bauen auf den im Orientierungspraktikum erworbenen allgemein-didaktischen Kompetenzen auf. Diese werden fachdidaktisch-methodisch konkretisiert und im nachfolgenden vierwöchigen fachdidaktischen Praktikum vertieft und weiterentwickelt.</p> <p>Die Themen der <b>Übung</b> werden in anwendungsbezogenen Übungen vertieft und bereiten die Arbeitsaufträge für das Praktikum vor. An den Praktikumstagen hospitieren die Studierenden im Unterricht der betreuenden Lehrkräfte und führen selbst eigene Unterrichtsversuche durch. In der abschließenden Nachbereitungssitzung werden die Praktikumserfahrungen verglichen und reflektiert. Die Berufsorientierung, Eignung und die Arbeitsaufträge für den Praktikumsbericht werden besprochen.</p> <p>Das <b>Praktikum</b> wird in Teams von i.d.R. vier Studierenden bei Lehrpersonen absolviert, die hierfür besonders qualifiziert wurden.</p> <p>Weitere Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrpläne und Bildungsstandards</li> <li>• Unterrichtsplanung: Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Unterricht; Sachanalyse, didaktische Analyse (Lernziele), methodische Analyse (Lernschritte, Methoden, Medien, Lernerfolgskontrollen)</li> <li>• Gegenstandsbereiche des Spanischunterrichts: Wortschatz, Grammatik, Einführung von Lehrwerktexten, Umgang mit Lesetexten und</li> </ul>

	<p>Leseverstehen, Hörverstehen, Projektarbeit und offener Unterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistungsfeststellung und -bewertung: Umgang mit Fehlern Interaktion im Unterricht – Feedback geben</li> <li>• Strategien zur Lern- und Leistungsmotivation</li> <li>• Planung, Analyse und Besprechung von Unterrichtsentwürfen Unterrichtsbeobachtung</li> <li>• Aufgaben von Spanischlehrkräften (durch Lehren das Lernen unterstützen und anregen; (interkulturelle) Erziehung; diagnostizieren und beraten)</li> </ul>
<p>Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i></p>	<p>Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.</p> <p>In der Übung kommen verschiedene didaktische Methoden zur Anwendung: verschiedene Lerner- und gruppenorientierte Arbeitsformen: medienunterstützter Vortrag, fragend-entwickelnder Unterricht, Kleingruppenmethoden, Partner- und Einzelarbeit. Die Arbeitsweise im Praktikum umfasst: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit.</p> <p>Anmeldung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>zur Übung:</b> LSF/Homepage des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) (<a href="http://www.uni-saarland.de/zfl">www.uni-saarland.de/zfl</a>)</li> <li>• <b>zum Schulpraktikum:</b> LSF/Homepage des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) (<a href="http://www.uni-saarland.de/zfl">www.uni-saarland.de/zfl</a>); Viererteams der Übung werden von der Geschäftsstelle des ZfL an die Schulen zugeteilt.</li> </ul>

Modul					Abkürzung
Vierwöchiges fachdidaktisches Praktikum – Spanisch					LS1+2 S P 2
Studiensemester <sup>23</sup>	Regelstudiensemester <sup>24</sup>	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
7	5-9	semesterweise	1 Sem.	2 SWS + 4 Wochen	9

Modulverantwortliche*	Dozierende der FR Romanistik			
Dozent*in	Dozierende der FR Romanistik			
Zuordnung zum Curriculum <i>Pflichtmodul, Wahlmodul, etc.</i>	Pflichtmodul			
Zulassungsvoraussetzungen <i>Voraussetzung(en) für die Teilnahme</i>	erfolgreiche Absolvierung des semesterbegleitenden Schulpraktikums im Fach Spanisch			
Lehrveranstaltungen <i>Lehr- und Lernformen, ggf. erwartete TN-Zahl</i>	Lehr- und Lernform <i>Vorlesung, Übung, ...</i>	Bezeichnung	SWS	CP
	Übung	Vor- und Nachbereitung des vierwöchigen fachdidaktischen Praktikums im Fach Spanisch	2	
	Praktikum	Schulpraktikum	4 Wochen*	
Leistungskontrollen <i>Leistungspunkte und Noten</i> <i>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</i>	Praktikumsbericht (durch Arbeitsaufträge vorstrukturiert) zum Schulpraktikum (benotet) Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule			
Arbeitsaufwand	270 Stunden ( <b>Übung</b> : 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung; <b>Schulpraktikum</b> : 100 h Präsenzzeiten*, 80 h Vor-/Nachbereitung = Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden, Recherche von Unterrichtsmaterial, Praktikumsbericht) * Praktikumsdauer: 4 Wochen in einem Gymnasium oder einer Gemeinschaftsschule			
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Praktikumsberichts.			
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen die Anforderungen und Tätigkeitsfelder eines Spanischlehrers/einer Spanischlehrerin, reflektieren diese und setzen sie mit ihren eigenen Erfahrungen, Kompetenzen, Erwartungen und Berufsmotivationen in Beziehung</li> </ul>			

<sup>23</sup> Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan)

<sup>24</sup> Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Rahmenbedingungen, unter denen die spanische Sprache am Gymnasium vermittelt wird (Stellenwert des Spanischunterrichts, Sprachenfolge, Klassenarbeitserlasse, Prüfungsordnungen ...)</li> <li>• entwickeln auf der Grundlage ihrer Einblicke in Lehrpläne, Bildungsstandards und den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen exemplarisch Lern- und Übungsmaterial (Aufgaben) für den Unterricht</li> <li>• können an ausgewählten Beispielen und unter Anleitung Lerninhalte sach- und lernlogisch gliedern</li> <li>• können eine Unterrichtsstunde planen, ihre methodisch-didaktischen Entscheidungen begründen und diese unter Aufsicht durchführen</li> <li>• wissen um die Bedeutung des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens, kennen Möglichkeiten der Schaffung entsprechender Lernarrangements und können diese in ihren Unterrichtsversuchen verwerten</li> <li>• kennen Kriterien der Lehrwerkanalyse und können Lehrwerke anhand dieser Kriterien auf ihre Eignung für den Unterricht prüfen</li> <li>• kennen Möglichkeiten der inneren Differenzierung und können diese in ihren Unterrichtsversuchen anwenden</li> <li>• kennen Möglichkeiten zur Vermittlung interkultureller Kompetenzen</li> <li>• vertiefen ihre Evaluationskompetenz in Bezug auf schriftliche und mündliche Sprachproduktion in der Zielsprache</li> <li>• können Unterricht kriteriengeleitet beobachten und methodisch-didaktische Alternativen begründen</li> </ul>
Inhalt(e)	<p>In diesem Modul werden zentrale Inhalte und Gegenstandsbereiche des Spanischunterrichts vertieft und zentrale Kompetenzen von Spanischlehrenden weiterentwickelt. Sie bauen auf den im semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikum erworbenen Kompetenzen auf.</p> <p>Die Themen der <b>Übung</b> werden in anwendungsbezogenen Übungen vertieft und bereiten die Arbeitsaufträge für das Praktikum vor. Während des Praktikums hospitieren die Studierenden im Unterricht der betreuenden Lehrkräfte, führen selbst Unterrichtsversuche durch und nehmen am gesamten Schulleben teil, insbesondere an Veranstaltungen, die das Fach Spanisch betreffen. Außerdem lernen sie in fachbezogenen Veranstaltungen des Studien- bzw. Landesseminars die Bedingungen,</p>

	<p>Arbeitsweisen und Anforderungen des Vorbereitungsdienstes kennen (Hospitationen in Fachsitzungen und Ausbildungsunterricht, ...). In der Nachbereitungsphase werden die Praktikumserfahrungen verglichen und reflektiert. Die Berufseignung und die Arbeitsaufträge für den Praktikumsbericht werden besprochen.</p> <p>Das <b>Praktikum</b> wird in Teams von i.d.R. vier Studierenden bei Lehrpersonen absolviert, die hierfür besonders qualifiziert wurden.</p> <p>Weitere Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden des Fremdsprachenunterrichts</li> <li>• Lehrpläne und Bildungsstandards</li> <li>• Lehrwerke und Lehrwerkanalyse</li> <li>• Unterrichtsplanung: Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Unterricht; Sachanalyse, didaktische Analyse (Lernziele), methodische Analyse (Lernschritte, Methoden, Medien, Lernerfolgskontrollen)</li> <li>• Sprachliche Fertigkeiten und ihr Stellenwert im Spanischunterricht (Expresión oral, Expresión escrita, Competencia lectora, Comprensión audiovisual)</li> <li>• Gegenstandsbereiche des Spanischunterrichts: Wortschatz, Grammatik, Einführung von Lehrwerktexten, Umgang mit Lesetexten und Leseverstehen, Hörverstehen, Sprachproduktion (Sprechen/Schreiben), Projektarbeit und offener Unterricht</li> <li>• Förderung des Mündlichen</li> <li>• Leistungsfeststellung und -bewertung: Umgang mit Fehlern</li> <li>• Interaktion im Unterricht – Feedback geben</li> <li>• Strategien zur Lern- und Leistungsmotivation</li> <li>• Lernstrategien und Förderung der Lernerautonomie</li> <li>• Planung, Analyse und Besprechung von Unterrichtsentwürfen</li> <li>• Unterrichtsbeobachtung</li> <li>• Aufgaben und Handlungsfelder von Spanischlehrkräften (durch Lehren das Lernen unterstützen und anregen; (interkulturelle) Erziehung; diagnostizieren und beraten)</li> </ul>
<p>Weitere Informationen <i>Verwendbarkeit des Moduls</i> <i>Unterrichtssprache</i> <i>Ggf. Literatur</i></p>	<p>Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.</p> <p>In der Übung kommen verschiedene didaktische Methoden zur Anwendung: verschiedene Lerner- und gruppenorientierte Arbeitsformen: medienunterstützter Vortrag, fragend-entwickelnder Unterricht, Kleingruppenmethoden, Partner- und Einzelarbeit.</p>

Die Arbeitsweise im Praktikum umfasst: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit.

Anmeldung

- **zur Übung:** LSF/Homepage des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) ([www.uni-saarland.de/zfl](http://www.uni-saarland.de/zfl))
- **zum Schulpraktikum:** LSF/Homepage des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) ([www.uni-saarland.de/zfl](http://www.uni-saarland.de/zfl)); Viererteams der Übung werden von der Geschäftsstelle des ZfL an die Schulen zugeteilt.